

## Buch des Monats Februar 2018

Nucleus Historiarum, Das ist/ Außerlesene/ nützliche/ liebliche/ denckwürdige Historien : auß den glaubwürdigsten alten und newen Geschichtschreibern erstlich zusammengetragen und in 3 Theilen ordenlich verfasst / durch Herrn M. Samuelem Meigerium. [Hrsg. Martin Zeiller]. - Anjetzo aber/ In dieser vierdten Edition, an unzählbar vielen Orthen verbessert/ zum Theil auch vermehret/ und wegen mehrer Bequemlichkeit/ in einen Theil/ und unter ein Haupt Register/ gebracht ... Zusampt einem Catalogo Autorum, und absonderlicher Verzeichnus der Capiteln/ so in desselben 7. Büchern begriffen. - Ulm : Kühn, 1649. - [20] Bl., 1749 S., [28] Bl.

Standort: Smr 2025

Die ersten Ausgaben des "Nucleus Historiarum" erschienen 1598/1599 in Hamburg, 1599 in Leipzig bei Francke und 1614/15 in Magdeburg bei Francke jeweils in drei Bänden. Der Ulmer Buchdrucker Balthasar Kühn brachte die vorliegende 4. Auflage 1649 in Ulm heraus und - wie auf dem Titelblatt vermerkt - erscheint diese Ausgabe "wegen mehrerer Bequemlichkeiten" in einem Band und mit einem Verzeichnis der Autoren.

Balthasar Kühn ist hier wie so oft Drucker und Verleger in einer Person, erkennbar in der zwölf Seiten umfassenden Dedication an den Bürgermeister und den Rat der Stadt Ulm.

Kühns angesehenster und bekanntester Autor war der in Ulm lebende Martin Zeiller (1589-1661), ein weitgereister Mann, dessen von Matthäus Merian verlegte und mit Kupfern ausgestattete Topographien, trotz mangelnder Originalität, eine begehrte Lektüre waren. Zeiller war ein geschickter Kompilator, der das aus Werken anderer Schriftsteller ausgewählte Text- und Gedankengut wirksam zusammenzufassen verstand.

"Er erwarb sich aus seinen Schriften einen solchen Ruhm, daß, wie gedruckte und geschriebene Nachrichten erzählen, Fürsten, Grafen und Gelehrte, wenn sie nach Ulm kamen, seine Bekanntschaft suchten und ihn zu sprechen verlangten. Weil er auf seinen vielen Reisen allerhand geographische und historische Nachrichten gesammelt hatte, so brachte er sie in Ulm in Ordnung, und machte auch beinahe alle durch den Druck bekannt, welche damals ungemein Beifall fanden."

Der Band stammt aus der Bibliothek des Patriziers Anton Schermer (1604-1681), die im Magazin der Stadtbibliothek Ulm geschlossen aufbewahrt wird.

Quellen:

Schmitt, Elmar u. Appenzeller, Bernhard: Balthasar Kühn. - Weißenhorn: Konrad 1992

Weyermann, Albrecht [Hrsg.]: Nachrichten von Gelehrten, Künstlern und anderen merkwürdigen Personen aus Ulm. - Ulm: Wagner 1798